

Lehrplan für den Konfirmandenunterricht (ab Unterrichtsjahr 2019/20)

Lektion	Inhalte	Botschaft	Lernziele: Die Konfirmanden können ...	Anmerkungen
1 Konfirmandenunterricht <i>Auch ich will den Konfirmandenunterricht ernst nehmen.</i>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Konfirmandenunterricht – Vorbereitungszeit ▪ Vorstellen des Unterrichts ▪ Vorstellen einer Lektion 	<i>Der Konfirmandenunterricht soll über Glaubensinhalte informieren und den Glauben der Konfirmanden und Konfirmandinnen stärken.</i>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ erläutern, welche Bedeutung die Konfirmation hat. ▪ erörtern, wie sie sich auf die Konfirmation vorbereiten wollen. 	KNK 12.2.2 - 12.2.2.2 <i>(S. 426ff.)</i> KNK 12.4.1.1.4 <i>(S. 437)</i> KNK-FA 664 <i>(663, 665-667)</i>
2 Segen <i>Auch ich will vom Herrn gesegnet werden.</i>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Gott ist der Segnende ▪ Die notwendige Einstellung, um gesegnet zu werden ▪ Wie kann sich Gottes Segen für mich auswirken? 	<i>Gottes Segen hat Auswirkungen auf das geistliche und natürliche Leben.</i>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ an ausgewählten Beispielen aufzeigen, was wir unter Segen verstehen. ▪ Voraussetzungen und Wirkungen geistlichen Segens erläutern. 	KNK 4.6 – 4.6.3 <i>(S. 194ff.)</i> KNK-FA 260 <i>(261 – 270; 660-662; 684)</i>
3 Die Bibel <i>Auch ich will in der Bibel lesen.</i>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Der Heilige Geist hilft uns, die Bibel zu verstehen ▪ Die Bedeutung der Bibel; ihre Rolle in unserem Glaubensleben ▪ Der Aufbau der Bibel 	<i>Die Bibel enthält das Wort Gottes und die Verfasser wurden vom Heiligen Geist inspiriert. Deshalb wird sie auch Heilige Schrift genannt.</i>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ die Bücher der Bibel zutreffend dem AT oder dem NT zuordnen. ▪ Erklären, welche Bedeutung die Bibel für die neuapostolische Glaubenslehre hat. ▪ <i>einige Aussagen bzw. Begebenheiten aus der Bibel auswählen, denen sie einen Bezug zu ihrem Glaubensleben beilegen.</i> 	KNK 1.2 - 1.2.5.3 <i>(S. 38ff.)</i> KNK-FA 23. 24 <i>(12- 22; 25-27)</i> In der Regel 2 Stunden; zudem begleitende Aufgabe während des gesamten Konfirmandenjahres. → Kürzungsvorschläge im Lehrerbuch, falls nur 1 Stunde zur Verfügung steht.

Lehrplan für den Konfirmandenunterricht (ab Unterrichtsjahr 2019/20)

Lektion	Inhalte	Botschaft	Lernziele: Die Konfirmanden können ...	Anmerkungen
<p>4 Gott, der Vater</p> <p><i>Auch ich will Gott loben und preisen, weil er mich geschaffen hat.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Gott, der Vater, ist Schöpfer ▪ Gott ist Liebe ▪ Gott offenbart sich. ▪ Gott ist mein himmlischer Vater; meine persönliche Beziehung zu ihm ▪ Der erste Glaubensartikel 	<p><i>Ich glaube an Gott, den Vater.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ mit den Worten des ersten Glaubensartikels ihren Glauben an Gott, den Vater, bezeugen. ▪ an Beispielen verdeutlichen, dass die von Gott gegebene Ordnung in der Schöpfung Staunen und Bewunderung auslösen. ▪ belegen, dass Gott sich in Liebe den zu seinem Ebenbild geschaffenen Menschen in besonderer Weise zuwendet. 	<p>KNK 1.1 -1.1.4 (S. 33ff.)</p> <p>KNK 1.4 – 1.4.4 (S. 49ff.)</p> <p>KNK 2.4.1 (S. 64)</p> <p>KNK 3.1 – 3.3.4 (S. 96ff.)</p> <p><i>KNK-FA 66, 67 (41, 51, 52, 61, 62, 81-83; 86)</i></p>
<p>5 Gott, der Sohn</p> <p><i>Auch ich will in das Wesen Jesu hineinwachsen.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ In Jesus Christus ist Gott, der Sohn, Mensch geworden ▪ Der zweite Glaubensartikel ▪ Gott, der Sohn, ist Erlöser ▪ Jesus Christus heute erleben 	<p><i>Ich glaube an Jesus Christus, Gottes eingeborenen Sohn, unseren Herrn.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Wirken und Wesen Jesu als Sohn Gottes an Beispielen erläutern, indem sie Bezüge zu den ihm beigelegten Namen oder zu kirchlichen Feiertagen herstellen. ▪ unsere persönliche Beziehung zu Jesus verdeutlichen und dabei die Begriffe Nachfolge, Erlösung und Wiederkunft verwenden. ▪ die Aussagen des zweiten Glaubensartikels erklären. 	<p>KNK 1.1.3 (S. 36)</p> <p>KNK 1.4.2 (S. 51)</p> <p>KNK 2.4.2 (S. 64ff.)</p> <p>KNK 3.2 – 3.2.4 (S. 90ff.)</p> <p>KNK 3.4 – 3.4.15 (S. 108ff.)</p> <p><i>KNK-FA 66, 93, 94 (42, 178, 182, 194, 195)</i></p>

Lehrplan für den Konfirmandenunterricht (ab Unterrichtsjahr 2019/20)

Lektion	Inhalte	Botschaft	Lernziele: Die Konfirmanden können ...	Anmerkungen
<p>6 Gott, der Heilige Geist</p> <p><i>Auch ich will den Heiligen Geist in mir wirken lassen.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Gott, der Heilige Geist, ist Neuschöpfer ▪ Die Wirksamkeit des Heiligen Geistes ▪ Der dritte Glaubensartikel 	<p><i>Wir glauben an den Heiligen Geist, der Herr ist und lebendig macht</i> (aus dem Glaubensbekenntnis von Nizäa-Konstantinopel).</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ die Aussagen des Glaubensbekenntnisses von Nizäa-Konstantinopel zum Heiligen Geist erläutern. ▪ an konkreten Beispielen das Wirken des Heiligen Geistes in Vergangenheit und Gegenwart beschreiben. 	<p>KNK 1.1.4 (S. 36f.) KNK 1.4.3 (S. 51) KNK 2.4.3 (S. 67ff.) KNK 3.2 – 3.2.4 (S. 90ff.) KNK 3.5 – 3.5.5.3 (S. 154ff.)</p> <p><i>KNK-FA 66, 197 (43, 198, 202, 204)</i></p>
<p>7 Heiligung des Feiertages</p> <p><i>Auch ich will den Feiertag heiligen.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Heiligung durch den Gottesdienst ▪ Heiligung des Feiertages ▪ Das dritte Gebot 	<p><i>Du sollst den Feiertag heiligen.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ an Beispielen veranschaulichen, was „heilig“ sein und „heiligen“ bedeutet. ▪ beschreiben, in welcher Weise wir das dritte Gebot beachten. 	<p>KNK 5.3.4 – 5.3.4.7 (S. 230ff.) KNK 12.1 -12.1.5.4 (S. 395ff.)</p> <p><i>KNK-FA 321 (316, 320)</i></p>
<p>8 Der neuapostolische Christ</p> <p><i>Auch ich will meinen Glauben durch Wort und Tat bekennen.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bekenntnis ▪ Den Glauben bekennen? ▪ Bekenntnis durch Wort und Tat ▪ Ich erzähle anderen von meinem Glauben 	<p><i>Glauben und Bekennen gehören zusammen.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ erläutern, dass „Glauben bekennen“ das Bekenntnis zum dreieinigen Gott und das Bekenntnis zur Glaubenslehre der neuapostolischen Kirche umfasst. ▪ an Beispielen aus dem Alltag verdeutlichen, dass dieses Bekennen durch ein der Lehre entsprechendes Verhalten glaubwürdig wird. 	<p>KNK 5.1 – 5.2.3 (S. 209 ff.) KNK 2 - 2.4.10 (S. 57ff.)</p> <p><i>KNK-FA 39 (281; 286; 289- 291)</i></p> <p>Empfehlung: Lektion 8 zu einem späteren Zeitpunkt – wegen der inhaltlichen Nähe im Zusammenhang mit Lektion II – behandeln. In diesem Kontext Einführung und Besprechung des Konfirmationsgelübdes.</p>

Lehrplan für den Konfirmandenunterricht (ab Unterrichtsjahr 2019/20)

Lektion	Inhalte	Botschaft	Lernziele: Die Konfirmanden können ...	Anmerkungen
9 Das Gebet <i>Auch ich will das Vaterunser aufmerksam beten.</i>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Das Vaterunser ▪ Das „hohepriesterliche Gebet“ 	<i>Die Gebete Jesu lehren, wie Christen beten sollen.</i>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ die Aussagen des Vaterunsers erklären und in richtiger Reihenfolge wiedergeben. ▪ ausgewählte markante Aussagen Jesu im „hohepriesterlichen Gebet“ aufschreiben (<i>falls im Unterricht behandelt</i>). 	KNK 12.1.7–12.1.7.2.10 <i>(S. 408ff.)</i> KNK 13.1.2- 13.1.3 <i>(S. 454ff.)</i> KNK-FA 719 (632 - 642; 720) Empfehlung: 1-2 Stunden. Steht nur eine Stunde zur Verfügung, Konzentration auf das Vaterunser. → Kürzungsvorschläge im Lehrerbuch.
10 Unser Gebet <i>Auch ich will regelmäßig beten.</i>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Das Gebetsleben ▪ Das Gebet verbindet uns mit Gott 	<i>Gebetsleben und Christsein gehören zusammen.</i>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ erläutern, warum und wann Christen zu Gott beten und welche Wirkungen damit verbunden sind. ▪ an beispielhaften Gebetsinhalten Anbetung, Dank, Bitten und Fürbitten als Grundelemente der Gebete verdeutlichen. 	KNK 13.1 – 13.6 <i>(S. 453ff.)</i> KNK-FA 728 (715, 716; 722 – 727) Gemeinsames Beten im Konfirmandenunterricht regelmäßig praktizieren!
11 Gottesfurcht <i>Auch ich will Gott aus Liebe fürchten.</i>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Was heißt Gottesfurcht? ▪ Gott zeigen, dass wir ihn aus Liebe fürchten ▪ Das erste Gebot ▪ Das zweite Gebot 	<i>Gottesfurcht ist ein Ausdruck der Liebe zu Gott.</i>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Merkmale der Gottesfurcht kennzeichnen. ▪ zwischen Handlungsweisen unterscheiden, die Gott erfreuen oder betrüben. ▪ die Aussagen des ersten und des zweiten Gebotes erklären. 	KNK 5.3 – 5.3.5 <i>(S. 217ff.)</i> KNK-FA 307 (312-314)

Lehrplan für den Konfirmandenunterricht (ab Unterrichtsjahr 2019/20)

Lektion	Inhalte	Botschaft	Lernziele: Die Konfirmanden können ...	Anmerkungen
<p>12 Wahrhaftigkeit</p> <p><i>Auch ich will mein Leben nach Jesus Christus, der die Wahrheit ist, ausrichten.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Menschliche Wahrnehmung ist relativ ▪ Das achte Gebot ▪ Was ist Wahrheit? ▪ Jesus Christus ist die Wahrheit und bezeugt die Wahrheit 	<p><i>Wir wollen wahrhaftig sein und nach der Wahrheit streben.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ an einem Beispiel nachweisen, wie sich menschliche Wahrnehmungen und Schlussfolgerungen unterscheiden können. ▪ erläutern, was die Forderung des achten Gebots zeitgemäß beinhaltet. ▪ darlegen, inwiefern sich Jesus Christus als die Wahrheit offenbart. 	<p>KNK 5.3.9 -5.3.9.6 (S. 247ff.)</p> <p>KNK 3.1.8 (S. 88f.)</p> <p>KNK 3.5.4.2 (S. 161f.)</p> <p>KNK-FA 357 (353-356; 358)</p>
<p>13 Schutz des Lebens</p> <p><i>Auch ich will Ehrfurcht haben vor dem Leben.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Gott ist Schöpfer und Bewahrer des Lebens ▪ Das fünfte Gebot ▪ Ein Brudermord ▪ Der Bund mit Noah ▪ Was sagt Jesus zum fünften Gebot? ▪ Das fünfte Gebot als Maßstab menschlichen Handelns 	<p><i>Wir achten das Leben als göttliche Gabe.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ erläutern, welche Handlungsalternativen die Beachtung des fünften Gebots ermöglicht oder verbietet. ▪ Konfliktsituationen erörtern, in welchen die Schuld vor Gott gering sein kann, obwohl die Übertretung des fünften Gebots Sünde bleibt. 	<p>KNK 5.3.6 -5.3.6.4 (S. 238ff.)</p> <p>KNK 3.3.1.2 (S. 102f.)</p> <p>KNK 9 – 9.3 (S. 353ff.)</p> <p>KNK-FA 332, 333 (329-331; 334-340)</p>
<p>14 Liebe und Treue</p> <p><i>Auch ich will treu sein.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Ehe ist eine von Gott gewollte Gemeinschaft ▪ Das sechste Gebot ▪ Ehebruch verstößt gegen Gottes Willen ▪ Die Position der Neuapostolischen Kirche zu Ehe und Scheidung ▪ Die Ehe als Bild für Christus und seine Gemeinde 	<p><i>Eine echte Beziehung ist von Liebe und Treue bestimmt.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ wiedergeben, welche Bedeutung die Ehe im christlichen Verständnis hat. ▪ <i>an der Realität gescheiterter Ehen das Spannungsfeld von Gottes Willen, menschlicher Schwachheit und göttlicher Gnade für Reumütige erörtern.</i> ▪ verdeutlichen, warum die Beziehung zwischen Jesus und der Brautgemeinde mit einer von Liebe und Treue geprägten Ehe verglichen wird. 	<p>KNK 5.3.7 -5.3.7.4 (S. 241ff.)</p> <p>KNK-FA 31–347 (341-344)</p> <p>Hinweis: Besondere Sensibilität ist erforderlich, wenn Kinder in der Konfirmandengruppe von Trennungen in der Familie oder Gemeinde betroffen sind.</p>

Lehrplan für den Konfirmandenunterricht (ab Unterrichtsjahr 2019/20)

Lektion	Inhalte	Botschaft	Lernziele: Die Konfirmanden können ...	Anmerkungen
<p>15 Eltern und Kinder</p> <p><i>Auch ich will meine Eltern achten.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Beziehung zu den Eltern ▪ Dankbarkeit und Liebe ▪ Generationenkonflikte - gegenseitiges Verständnis ▪ Vertrauen ▪ Das vierte Gebot 	<p><i>Wir achten unsere Eltern und bemühen uns um eine vertrauensvolle Beziehung zu ihnen.</i></p>	<p>... beispielhaft aufzeigen,</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ worin sich die in Liebe und Pflichterfüllung wurzelnde Fürsorge ihrer Eltern zeigt. ▪ wie sich Dankbarkeit und Liebe der Kinder ausdrücken können. ▪ wie Eltern und Kinder Störungen ihrer Beziehung zueinander vermeiden bzw. überwinden können. 	<p>KNK 5.3.5 -5.3.5.5 (S. 234ff.)</p> <p>KNK 13.3.4 – 13.3.5 (S. 468 ff.)</p> <p><i>KNK-FA 326, 328 (322-325)</i></p>
<p>16 Achtung vor dem Eigentum des Nächsten</p> <p><i>Auch ich will das Eigentum des Nächsten achten.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Das siebte Gebot ▪ Nächstenliebe und siebtes Gebot ▪ Jesus und Zachäus ▪ Geben ist seliger als nehmen 	<p><i>Wir achten das Eigentum des Nächsten und sind bereit Bedürftigen von unserem Eigentum etwas abzugeben.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ vergleichen, welche Folgen sich aus der Beachtung bzw. Nichtbeachtung des 7. Gebots ergeben. ▪ Nächstenliebe und siebtes Gebot aufeinander beziehen. ▪ Möglichkeiten des Schenkens/Teilens aus Nächstenliebe nennen. 	<p>KNK 5.3.8 -5.3.8.4 (S. 245ff.)</p> <p><i>KNK-FA 352, 230 (348-351)</i></p>
<p>17 Friede und Zufriedenheit</p> <p><i>Auch ich will den Frieden Jesu Christi in mir tragen.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Nach Gottes Geboten leben ▪ Das neunte und das zehnte Gebot ▪ Der Sinn der göttlichen Gebote ▪ Friede mit dem Nächsten ▪ Friede mit Gott ▪ Selig sind, die Frieden stiften 	<p><i>Friede und Zufriedenheit entstehen, wenn man sich am göttlichen Willen orientiert.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ beispielhaft darlegen, wie sie Frieden mit anderen Menschen halten können. ▪ erläutern, wie göttlicher Friede erlebt werden kann, wie man ihn empfängt und bewahrt. ▪ <i>begründen, inwiefern die Beachtung der Zehn Gebote als Weg zum Frieden mit anderen Menschen und mit Gott beschrieben werden kann.</i> 	<p>KNK 5.2 – 5.2.3 (S. 211ff.)</p> <p>KNK 5.3.10 -5.3.10.5 (S. 250ff.)</p> <p><i>KNK-FA 364 (359-363)</i></p>

Lehrplan für den Konfirmandenunterricht (ab Unterrichtsjahr 2019/20)

Lektion	Inhalte	Botschaft	Lernziele: Die Konfirmanden können ...	Anmerkungen
<p>18 Christ und Staat</p> <p><i>Auch ich will Gott mehr gehorchen als den Menschen.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Die drei Männer im Feuerofen ▪ Göttliche Gebote als Grundlage staatlicher Ordnung ▪ Göttliche Gebote als Grundlage christlichen Glaubens ▪ Der zehnte Glaubensartikel 	<p><i>Als Christen wollen wir die Gesellschaft im Sinne des Evangeliums mitgestalten.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ göttliche Gebote als Grundlage staatlicher Gesetzgebung nennen. ▪ einige staatliche Gesetze ohne Bezug zu göttlichen Geboten aufzählen. ▪ von Konflikten zwischen Geboten Gottes und Geboten von Menschen berichten und begründen, warum Christen sich stets für die Beachtung des Willens Gottes entscheiden sollten. 	<p>KNK 2.4.10 (S. 77f.)</p> <p>KNK 4.7. -4.7.3 (S. 198ff.)</p> <p>KNK 13.4 – 13.5.1 (S. 470ff.)</p> <p>KNK-FA 748 (745-747)</p>
<p>19 Das Apostelamt</p> <p><i>Auch ich will den Aposteln Jesu Christi nachfolgen.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Was bedeutet das Wort „Apostel“? ▪ Jesus Christus sendet Apostel ▪ Der vierte Glaubensartikel ▪ Der Stammapostel 	<p><i>Die Apostel sind von Jesus Christus gesandt, um den Menschen das Heil zu vermitteln.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ anhand der Aussagen des 4. Glaubensartikels die Sendung der Apostel Jesu, ihren Auftrag und ihre Aufgaben erläutern. ▪ einige urchristliche sowie gegenwärtig tätige Apostel nennen. ▪ besondere Aufgaben des Petrusdienstes beschreiben, den der Stammapostel wahrnimmt. 	<p>KNK 7.1- 7.7 (S. 285ff.)</p> <p>KNK 2.4.4 (S. 70)</p> <p>KNK-FA 456 (423-425; 450, 451, 453-455; 457)</p>
<p>20 Amt und Dienst</p> <p><i>Auch ich will Jesus Christus dienen.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Dienste in der Gemeinde ▪ Die drei Amtsstufen ▪ Der fünfte Glaubensartikel ▪ Amtsträger in der Gemeinde 	<p><i>Jesus Christus wirkt in der Kirche auch durch Amt und Dienst.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ die Aussagen des 5. Glaubensartikels erläutern. ▪ die Amtsebenen in der Neuapostolischen Kirche nennen und ihre jeweiligen Amtsvollmachten und Aufgaben beschreiben. ▪ an Beispielen die Vielfalt der Dienste in der Kirche aufzeigen. ▪ die leitenden Funktionen nennen, deren Wahrnehmung eine Beauftragung mit Handauflegung und Gebet voraussetzt. 	<p>KNK 7.7-7.9.2 (S. 305ff.)</p> <p>KNK 2.4.5 (S. 71f.)</p> <p>KNK-FA 468 (45, 452, 459-461; 469-470)</p> <p>Hinweis: Vgl. LG SN 03 und 04/2017 sowie LG SN 02/2019</p>

Lehrplan für den Konfirmandenunterricht (ab Unterrichtsjahr 2019/20)

Lektion	Inhalte	Botschaft	Lernziele: Die Konfirmanden können ...	Anmerkungen
<p>21 Die Gnade</p> <p><i>Auch ich will mich der Gnade Gottes würdig erweisen und meinen Mitmenschen gnädig sein.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Wie zeigt sich Gnade im menschlichen Zusammenleben? ▪ Der gnädige Gott ▪ Vergebung der Sünden ▪ Wir wollen uns der Gnade würdig erweisen 	<p><i>Gnade ist unverdiente Zuwendung Gottes.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ an Beispielen Unterschiede zwischen menschlicher Gnade und der Gnade Gottes verdeutlichen. ▪ begründen, inwiefern alles Vornehmen Gottes zum Heil der Menschen allein seiner liebenden und unverdienten Zuwendung zu verdanken ist. ▪ an Beispielen erklären, dass alles, was Gottes Willen und Wesen entgegensteht, Sünde ist, die nur aufgrund des Opfers Christi vergeben werden kann. 	<p>KNK 4.2 – 4.3.2 (S. 172ff.)</p> <p>KNK 4.8.1 (S. 204f.)</p> <p>KNK-FA 58 (645-652)</p>
<p>22 Die Sakramente – Die Heilige Wassertaufe</p> <p><i>Auch ich will glauben, dass ich durch die Taufe zum Leib Christi gehöre.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Sakramente ▪ Die Heilige Wassertaufe ▪ Der sechste Glaubensartikel ▪ Können auch Kinder getauft werden? ▪ Spendung der Heiligen Wassertaufe 	<p><i>Durch die Heilige Wassertaufe gelangt der Täufling in ein erstes Näheverhältnis zu Gott – er wird Christ und damit in die Kirche Christi eingefügt.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ die Sakramente in der Neuapostolischen Kirche und ihre Wirkungen erläutern. ▪ die Bedeutung der Heiligen Wassertaufe anhand des 6. Glaubensartikels darlegen. ▪ beschreiben, wie die Heilige Wassertaufe gespendet wird. 	<p>KNK 2.4.6 (S. 72f.)</p> <p>KNK 8-8.1.10 (S. 313ff.)</p> <p>KNK-FA 490 (46, 481-489; 493)</p>

Lehrplan für den Konfirmandenunterricht (ab Unterrichtsjahr 2019/20)

Lektion	Inhalte	Botschaft	Lernziele: Die Konfirmanden können ...	Anmerkungen
<p>23 Die Heilige Versiegelung – Die Geistestaufe</p> <p><i>Auch ich will, dass der Heilige Geist an mir wirkt.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Wie empfängt man die Gabe des Heiligen Geistes? ▪ Durch die Heilige Versiegelung empfängt man die Gotteskindschaft ▪ Die Entwicklung der neuen Kreatur ▪ Der achte Glaubensartikel 	<p><i>Durch die Wiedergeburt aus Wasser und Geist erlangt der Mensch die Gotteskindschaft und die Voraussetzung zur Erstlingsschaft.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ unterscheiden, ob vom Heiligen Geist als Person der Gottheit oder dem Heiligen Geist als Gabe Gottes gesprochen wird. ▪ anhand des biblischen Zeugnisses belegen, dass die Heilige Versiegelung die in der Heiligen Wasser- taufe begonnene Wiedergeburt aus Wasser und Geist vollendet. ▪ berichten, durch wen und wie das Sakrament der Heiligen Versiege- lung gespendet wird. ▪ die Aussage des achten Glau- bensartikels mit eigenen Worten umschreiben und erläutern. 	<p>KNK 2.4.8 (S. 75f.) KNK 8.3 – 8.3.9 (S. 343ff.)</p> <p>KNK-FA 204, 428, 530 (48, 515-523; 525-529)</p> <p>Vgl. Lektion 28!</p>
<p>24 Das Heilige Abendmahl</p> <p><i>Auch ich will das Heilige Abendmahl würdig genießen.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Jesus stiftet das Heilige Abendmahl ▪ Der siebte Glaubensartikel ▪ Brot und Wein – Leib und Blut ▪ Bedeutungsebenen des Heiligen Abendmahls ▪ Wirkung des Heiligen Abendmahls 	<p><i>Im Heiligen Abendmahl haben wir Ge- meinschaft mit Jesus Christus und unterei- nander.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ die Einsetzung des Heiligen Abendmahls durch Jesus Christus nacherzählen. ▪ die Aussagen des 7. Glaubensarti- kels mit eigenen Worten umschrei- ben und erläutern. ▪ Voraussetzungen und Wirkungen eines würdigen Genusses des Heiligen Abendmahls darlegen. ▪ die Bedeutungsebenen des Heili- gen Abendmahls unterscheiden. ▪ erläutern, was bei der Aussonde- rung der Hostien geschieht. 	<p>KNK 8.2 – 8.2.22 (S. 325ff.) KNK 2.4.7 (S. 73ff.) KNK 3.4.9.1 (S. 134) KNK 12.1.8 – 12.1.9 (S. 415ff.)</p> <p>KNK-FA 499-503 (495- 498; 504-514)</p>

Lehrplan für den Konfirmandenunterricht (ab Unterrichtsjahr 2019/20)

Lektion	Inhalte	Botschaft	Lernziele: Die Konfirmanden können ...	Anmerkungen
<p>I Gottesdienst für Entschlafene</p> <p><i>Auch ich will für die Seelen im Jenseits beten.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Verschiedene Zustände der Verstorbenen im Jenseits ▪ Fürbitte für unerlöste Seelen ▪ Bedeutung der Gottesdienste für Entschlafene. ▪ Unser Dienst für die Entschlafenen 	<p><i>Neuapostolische Christen beten nicht nur für Lebende, sondern auch für Verstorbene.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ erläutern, warum wir in vorbehaltloser Liebe für Entschlafene beten. ▪ die Spendung der Sakramente für Entschlafene begründen. ▪ liturgische Besonderheiten in Gottesdiensten für Entschlafene aufzeigen, die ein priesterlicher Amtsträger leitet. ▪ <i>den Ablauf eines Gottesdienstes mit Spendung aller Sakramente für Entschlafene beschreiben.</i> 	<p>KNK 9 – 9.6.3 (S. 353ff.)</p> <p>KNK 12.1.9 (S. 420f.)</p> <p>KNK 12.1.13 (S. 423)</p> <p>KNK-FA 546-547 (543-545)</p> <p>Hinweis: Gottesdienste für Entschlafene können sinnvoll erst thematisiert werden, wenn die Sakramente behandelt sind.</p>
<p>25 Die Lehre von den zukünftigen Dingen (1)</p> <p><i>Auch ich will an der Hochzeit des Lammes teilnehmen.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Wiederkunft Christi ▪ Die Hochzeit im Himmel ▪ Die große Trübsal ▪ Das Kommen des Herrn mit Kraft und Herrlichkeit 	<p><i>Jesus Christus kommt wieder und holt die Brautgemeinde heim.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ anhand 1Thess 4,15-18 Auferstehung, Verwandlung und Entrückung bei der heimholenden Wiederkunft Christi zuordnen. ▪ die Begriffe „Bräutigam“, „Brautgemeinde“ und „Hochzeit des Lammes“ in einen Erklärungszusammenhang bringen. ▪ das Geschehen von der Wiederkunft Christi bis zur Auferstehung der Märtyrer zutreffend skizzieren. 	<p>KNK 4.4 – 4.5.3 (S. 185ff.)</p> <p>KNK 10 – 10.6 (S. 365ff.)</p> <p>KNK-FA 549, 574-575 (550-573; 576-581)</p> <p>Empfehlung: Die Lektionen 25 und 26 zu einer zwei- bis dreistündigen Lektion verbinden.</p>
<p>26 Die Lehre von den zukünftigen Dingen (2)</p> <p><i>Auch ich will in der neuen Schöpfung ewige Gemeinschaft mit Gott haben.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Das Friedensreich ▪ Satan wird noch einmal losgelassen ▪ Das Endgericht oder Jüngste Gericht ▪ Die neue Schöpfung ▪ Der neunte Glaubensartikel 	<p><i>Gott wird einen neuen Himmel und eine neue Erde schaffen und bei seinem Volk wohnen.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ die Aussagen des 9. Glaubensartikels erläutern. ▪ in Grundzügen wiedergeben, was den Fortgang der Heilsgeschichte vom Friedensreich bis zur neuen Schöpfung kennzeichnet. ▪ mit ausgewählten Textstellen aus der Bibel skizzieren, was „ewige Gemeinschaft mit Gott“ bedeutet. 	

Lehrplan für den Konfirmandenunterricht (ab Unterrichtsjahr 2019/20)

Lektion	Inhalte	Botschaft	operationalisierte Lernziele: Die Konfirmanden können ...	Anmerkungen
<p>II Die Neuapostolische Kirche stellt sich vor</p> <p><i>Auch ich will über die Neuapostolische Kirche Bescheid wissen!</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ursprung und Anfänge ▪ Vision und Mission der Neuapostolischen Kirche ▪ Der neuapostolische Christ ▪ Das Glaubensziel 	<p><i>Menschen sollen sich in der Kirche wohlfühlen und von der Liebe zu Gott und zum Nächsten erfüllt sein.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ gemeinsam eine Präsentation erstellen, die in Grundzügen über <ul style="list-style-type: none"> – Ursprung und Entwicklung, – Vision und Mission, – wesentliche Merkmale und zentrale Lehraussagen der Neuapostolischen Kirche informiert. ▪ Durchführung und Ergebnisse ihres Gemeindepraktikums präsentieren (<i>sofern dies nicht in einem anderen Kontext des Konfirmandenjahres geschieht</i>). 	<p>KNK 11.1, 11.3 – 11.3.3 (S. 379, 386ff.)</p> <p>KNK 2.4 – 2.4.10 (S. 62ff.)</p> <p>KNK 10 – 10.6 (S. 365ff.)</p> <p>KNK-FA 586, 603 (550, 555-557; 600-602; 604-612)</p> <p>Empfehlung: Mit der Auswertung des Gemeindepraktikums kombinieren – dann 2 Unterrichtsstunden. Die Behandlung der Lektion 8 im Kontext mit Lektion II hat außer dem inhaltlichen Zusammenhang den Vorzug, dass zu diesem Zeitpunkt die Konfirmanden wesentliche Aspekte des Glaubens kennen, zu dem sie sich bekennen wollen.</p>
<p>27 Opferbereitschaft</p> <p><i>Auch ich will Opfer bringen und dadurch Gott meinen Glauben, meine Dankbarkeit und meine Liebe zeigen.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Glaube und Opfer ▪ Dankbarkeit und Opfer ▪ Liebe und Opferbereitschaft ▪ Biblische Beispiele für Opferbereitschaft 	<p><i>Opferbereitschaft entsteht aus Glaube, Dankbarkeit und Liebe.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ verdeutlichen, dass Glaube, Dankbarkeit und Liebe Ausdruck in der Opferbereitschaft finden – Opfern ein Bedürfnis und keine Pflicht ist. ▪ von biblischen Hinweisen für Opferbereitschaft berichten. ▪ mit Beispielen belegen, wie die Opferbereitschaft von Christen die Erfüllung kirchlicher Aufgaben ermöglicht. 	<p>KNK 13.2 – 13.2.4 (S. 460ff.)</p> <p>KNK-FA 729, 731, 282 (734-738)</p> <p>Vgl. Lektion 2 („Segen“).</p>

Lehrplan für den Konfirmandenunterricht (ab Unterrichtsjahr 2019/20)

Lektion	Inhalte	Botschaft	Lernziele: Die Konfirmanden können ...	Anmerkungen
<p>28 Gaben des Heiligen Geistes</p> <p><i>Auch ich will nach den Gaben des Heiligen Geistes streben.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Gaben des Heiligen Geistes ▪ Erläuterungen zu den Gaben des Heiligen Geistes ▪ Was vermag der Heilige Geist in dir zu bewirken? 	<p><i>Gaben des Heiligen Geistes sollen an uns sichtbar werden.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ einige Auswirkungen der Heiligen Versiegelung beschreiben. ▪ erläutern, wie die im Unterricht besprochenen Gaben des Heiligen Geistes offenbar werden. 	<p>KNK 8.3.9 (S. 349f.)</p> <p>KNK-FA 530</p> <p>Hinweis: Inhaltliche Bezüge der Lektionen 23, 28, 29, 30, 31 und 32 beachten!</p>
<p>29 Glaube</p> <p><i>Auch ich will von ganzem Herzen an Jesus Christus glauben.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Der Glaube ist Gabe des Heiligen Geistes ▪ Der Glaube an den dreieinigen Gott und seine Verheißungen ▪ Der Glaube an Jesus Christus führt zum Heil 	<p><i>Der Glaube ist Geschenk des Heiligen Geistes und Aufgabe für den Menschen.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ begründen, inwiefern Glaube Geschenk des Heiligen Geistes und Aufgabe des Menschen ist. ▪ anhand der Glaubensartikel bekennen, woran neuapostolische Christen glauben. 	<p>KNK 8.3.9 (S. 349f.)</p> <p>KNK 1.4 – 1.4.4 (S. 49ff.)</p> <p>KNK-FA 11, 240, 278 (239, 241-242)</p> <p>Hinweis: Inhaltliche Bezüge zu den Lektionen, 23, 28, 30, 31 und 32!</p>
<p>30 Hoffnung</p> <p><i>Auch ich will auf die ewige Gemeinschaft mit Gott hoffen.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Menschliche Hoffnungen ▪ Auf Gott hoffen ▪ Hoffen auf Gott bewirkt wahre Freude 	<p><i>Wir hoffen auf Jesus Christus und seine Wiederkunft.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ zwischen begründeten und unrealistischen Hoffnungen im Leben von Menschen unterscheiden. ▪ alltagsbezogene und glaubensbezogene Hoffnungen auf Gott nennen und vergleichen. ▪ Wirkungen der Hoffnung beschreiben. 	<p>Hinweis: Sind Kürzungen erforderlich können die Lektionen 28, 29, 30 und 31 aufgrund der inhaltlichen Bezüge zu 2-3 Lektionen zusammengefasst werden.</p>

Lehrplan für den Konfirmandenunterricht (ab Unterrichtsjahr 2019/20)

Lektion	Inhalte	Botschaft	Lernziele: Die Konfirmanden können ...	Anmerkungen
31 Liebe <i>Auch ich will meinen Nächsten lieben wie mich selbst.</i>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Gott ist Liebe ▪ Liebe zu Gott ▪ Liebe zum Nächsten 	<i>An der Nächstenliebe wird die Liebe zu Gott sichtbar.</i>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ anhand einiger Beispiele die Liebe Gottes zu den Menschen belegen. ▪ begründen, inwiefern die Gebote der Liebe zu Gott und zum Nächsten alle Gebote zusammenfassen. ▪ aufzeigen, wie sich unsere Liebe zu Gott und unsere Liebe zum Nächsten zeigt. 	KNK 5.2.1 – 5.2.3 <i>(S. 211ff.</i> KNK-FA 286 (287-289) Hinweis: Inhaltliche Bezüge zu den Lektionen 23, 28, 29, 30 und 32!
32 Christliche Tugenden <i>Auch ich will, dass die christlichen Tugenden an mir sichtbar werden.</i>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Gehorsam ▪ Demut ▪ Treue ▪ Geduld ▪ Barmherzigkeit 	<i>Christliche Tugenden sollen unser Verhalten bestimmen.</i>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ die Bedeutung der aufgeführten Tugenden beschreiben. ▪ aufzeigen, wie diese Tugenden sich in konkreten Lebenssituationen auswirken können. 	<i>Lektion fakultativ (sofern genügend Zeit)</i> Hinweis: Inhaltliche Bezüge zu den Lektionen 23, 28, 29, 30 und 31!
33 Die Konfirmation <i>Auch ich will mein Konfirmationsgelübde halten.</i>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Unser Jawort – unser Versprechen – unser Gelübde ▪ Das Konfirmationsgelübde ▪ Die Konfirmation ▪ Praktische Fragen (im Beisein der Eltern). 	<i>Mit Gottes Hilfe will ich das Konfirmationsgelübde halten.</i>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ die Bedeutung der Konfirmation und des Konfirmationsgelübdes erläutern. ▪ das Konfirmationsgelübde auswendig aufsagen. ▪ <i>den Anwesenden einige zentrale Ergebnisse ihrer Vorbereitung auf die Konfirmation präsentieren.</i> 	KNK 12.2.2 – 12.2.2.2 <i>(S. 426ff.)</i> KNK-FA 667 (663-666) Vgl. LG SN 01/2016, S. 4f.

KNK = Katechismus der Neuapostolischen Kirche, Zürich 2012; **KNK-FA** = Katechismus der Neuapostolischen Kirche in Fragen und Antworten, Zürich 2014. Die in () gesetzten Fragen des KNK-FA dienen als Hintergrundinformationen.

Lehrplan für den Konfirmandenunterricht (ab Unterrichtsjahr 2019/20)

Dieser Lehrplan ist als Hilfe und Anregung für alle Lehrkräfte im Konfirmandenunterricht gedacht.

*Die ersten drei Spalten enthalten für die Unterrichtsplanung wesentliche Informationen aus dem Lehrwerk „Auch ich will ...“ (7. **überarbeitete und erweiterte Auflage 2019**).*

Die operationalisierten Lernziele in der vierten Spalte geben in ihrer Formulierung konkret - teilweise zugleich mit der gebotenen Offenheit - an, wozu die Konfirmandinnen und Konfirmanden befähigt werden sollten. Nicht immer werden alle Lernenden diese Lernziele im vollen Umfang erreichen. In den Formulierungen wurde darauf geachtet, dass Lehrende und Lernende gemeinsam feststellen können, ob ein Lernziel erreicht wurde. Deshalb wird auf die Angabe solcher Lernziele verzichtet, die angestrebte Einstellungen und Haltungen beschreiben.

Die rechte Spalte verweist auf die Kapitel des KNK und die Referenzfragen des KNK-FA, die sich auf die Inhalte der Lektionen beziehen. Außerdem enthält sie Hinweise und Anregungen, deren Beachtung den Lehrkräften empfohlen wird.

Auf Möglichkeiten der Straffung oder intensiveren Behandlung von Lektionen verweisen neben expliziten Hinweisen in der Spalte „Anmerkungen“ Lernziele im Kursivdruck (diese haben einen erhöhten Schwierigkeitsgrad). Außerdem kann die Lehrkraft ggf. auf in () gesetzte Hintergrundinformationen aus dem KNK-FA verzichten.

Stand: 10.6.2019